





Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages

Deutscher Bundestag, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 94 242

 (030) 227 – 96 860

 axel.berg@bundestag.de

Berlin, den 18. August 2000

## SPD-Fraktion misst Energie- Enquête große Bedeutung zu




**Zur Arbeit der Energie-Enquête-Kommission erklärt der Sprecher in der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Axel Berg MdB:**

Die SPD-Fraktion misst der Arbeit und den Ergebnissen der Energie-Enquête-Kommission große Bedeutung zu, denn hier werden mit wissenschaftlicher Unterstützung Wege zu einer nachhaltigen Energieversorgung untersucht und aufgezeigt. Energiepolitik greift in unser aller Leben ein und ist keine rein wissenschaftliche Veranstaltung. Wir erwarten deshalb von der Kommission konkrete Handlungsempfehlungen für das Parlament und keinen zweiten Aufguss akademischer Nachhaltigkeitsdebatten.

Die Koalition hat mit der ökologischen Steuerreform, dem 100.000-Dächer-Programm und dem Erneuerbare Energien Gesetz, mit der KWK-Soforthilfe und dem Atomkonsens eine Reihe energiepolitischer Maßnahmen ergriffen und den Stillstand der Regierung Kohl überwunden. Die Tagespolitik muss sich daran messen, ob sie auf eine nachhaltige Energieversorgung abzielt. Ich bin davon überzeugt, dass uns dies bisher gelungen ist.

Die Veränderungen am Energiemarkt sind dynamisch und müssen mit den angemessenen marktorientierten Instrumenten politisch gestaltet werden. Unser Ziel ist eine wirtschaftliche, klimaverträgliche und sichere Energieversorgung in Deutschland und Europa, die Arbeit schafft, die Umwelt schützt und Risiken vermeidet. Unser Ziel ist der massive Ausbau erneuerbarer Energien und eine Reduzierung der Treibhausgase um 80% bis zum Jahr 2050 ohne nukleare Risikotechnologien.

Energiepolitik, die der Nachhaltigkeit unter den Bedingungen der Globalisierung und Liberalisierung gerecht werden will, braucht den Sachverstand von Wissenschaft **und** Politik. Daher erwartet die SPD-Fraktion von der Enquete- Kommission wegweisende und zielführende Ergebnisse.

**Wahlkreisanschrift:** Karl-Theodor-Straße 68, 80803 München,  (089) 39 41 80,  (089) 33 02 99 06,  
 axel.berg@wk. bundestag. de